

Messgröße:

Intrinsic Faktor IgG AK

Beschreibung, Pathophysiologie:

Der Intrinsic Faktor (IF) ist ein proteolysestabiles Glykoprotein mit einem Molekulargewicht von 57 kD. Er wird in den Parietalzellen des Magens gebildet. Der Intrinsic Faktor bildet im Duodenum einen Komplex mit Vitamin B₁₂, welches im Magen aus Nahrungsprotein durch die Wirkung der Magensäure freigesetzt wurde. Der Komplex wird im terminalen Ileum über spezielle Membranrezeptoren der Enterozyten zellulär aufgenommen und abgebaut. Vitamin B₁₂ wird weiter auf das Protein Transcobalamin (TC) übertragen und wird dann als Holo-TC bezeichnet. Der neu gebildete Komplex gelangt über die portale Zirkulation in die Blutbahn.

Zwei Autoantikörpertypen gegen den IF werden unterschieden:

Typ 1 (blockierende Autoantikörper): Bindung an die Vitamin B₁₂-Bindungsstelle des IF und somit Verhinderung der Bindung von Vitamin B₁₂.

Typ 2 (bindende Autoantikörper): Bindung an den Intrinsic Faktor ohne die Bindung von Vitamin B₁₂ zu behindern oder zu verdrängen.

Beide Autoantikörpertypen führen jedoch dazu, dass die Resorption von Vitamin B₁₂ im terminalen Ileum nicht stattfinden kann und ein Vitamin B₁₂-Mangel entsteht.

Der hier vorliegende Test detektiert beide Autoantikörpertypen.

Indikation:

- Differentialdiagnose von Vitamin B₁₂-Mangel und megaloblastärer Anämien sowie Polyneuropathie
- in Kombination mit der Bestimmung von Autoantikörpern gegen Parietalzellen (PCA) zur Abklärung chronisch atrophischer Gastritiden (autoimmune Gastritis).

Präanalytik:

Probentransport und Abnahme:

Detaillierte Informationen siehe unter [Präanalytik/Entnahmesystem](#) auf der Homepage der Zentralen Einrichtung Klinische Chemie.

Probenmaterial:

Serum

Einflussfaktoren:

keine

Störfaktoren:

Jede Berührung der Membran des Streifens mit den Fingern, Pinzette oder Pipette muss vermieden werden.

Einheit:

entfällt

Umrechnung: -

Referenzbereiche/Zielbereiche:

Erwartete Ergebnisse: negativ

Methode/Messverfahren/Gerät:

BlueDOT Intrinsic Factor IgG ist ein Immunodot-Kit für den Nachweis von IgG-Autoantikörpern in humanen Seren anhand des Antigens Intrinsic Faktor (IF).

Akkreditiert: ja

Kalibration/Rückführbarkeit: -

Analysenfrequenz:

i.d.R. wöchentlich

Literatur:

- Conrad K, Schößler W, Hiepe F. Autoantibodies in Organ Specific Autoimmune Diseases. A Diagnostic Reference. 8. Auflage. Lengerich. Pabst Science Publishers. 2011
- Thomas L. Labor und Diagnose. Elektronische Auflage, mobile Applikationsform (App). Version 2.0. Frankfurt am Main. TH-Books-Verlags-Gesellschaft. 2016

Neueinführung ab:

entfällt

Haftungsausschluss

Jegliche Informationen wurden und werden vor ihrer Veröffentlichung mit äußerster Sorgfalt überprüft. Es wird jedoch keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, sachliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen übernommen. Haftungsansprüche welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern nachweislich kein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Die Verwendung und Nutzung der Zusammenstellungen liegt daher alleine im Verantwortungsbereich des Nutzers/der Nutzerin, welche/r das Universitätsklinikum Ulm AöR gegenüber Ansprüchen Dritter schad- und klaglos halten wird (Haftungsfreistellung). Alle Veröffentlichungen sind freibleibend und unverbindlich. Es wird ausdrücklich vorbehalten, Teile der Veröffentlichung oder die gesamte Veröffentlichung ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.